Gebrauchtwageninfo





Audi A6 (1997-2004) Benziner

Oberklasse-Youngtimer

ie zweite Generation des Audi A6 kam 1997 auf den Markt. Das vollkommen neu entwickelte Oberklasse-Auto bietet auch heute noch hohen Komfort und viel Platz. Besonders der Kombi Avant bietet ein großzügiges Gepäckabteil. Weiterhin begeistern die saubere Verarbeitung und die hochwertige Materialauswahl. Die Bedienung gestaltet sich logisch und einfach. Dank bequemer Sitze sind mit dem A6 auch längere Autobahnetappen angenehm fahrbar. Der A6 ist ein Youngtimer der Oberklasse, der sich auch heute noch als vollkommen alltagstauglich erweist. Aufgrund des Alters taucht der A6 nicht mehr im TÜV-Report auf. Die ADAC Pannenstatistik bescheinigt dem Audi hohe Zuverlässigkeit – trotz des hohen Alters. Grundsätzlich gilt das Auto abgesehen von ein paar Schwachstellen als zuverlässig und solide.

Empfehlung: Der A6 bietet ein weit gefächertes Angebot an Motorisierungen, bei den Benzinern vom 1,8 l-Vierzylinderbis zum 450 PS starken RS6. Angesichts der breiten Motorenpalette bleiben keine Wünsche offen. Für kostenbewusste Fahrer kommt in erster Linie der 1,8 T in Frage. Er verbindet standesgemäße Fahrleistungen mit einem akzebtablen Verbrauch. Die verschiedenen Sechzylinder bieten hohe Laufkultur, sind im unteren Drehzahlbereich aber etwas durchzugsschwach. Wesentlich bessere Fahrleistungen bieten natürlich die Sportversionen S6 und besonders der RS6 mit seinem V8-Biturbo. Sehr hoher Verbrauch und Unterhaltskosten auf Oberklasseniveau sind die Folgen. Wenig empfehlenswert ist die stufenlose Automatik Multitronic. Sie gilt als weniger haltbar als die Tiptronic (Wandlerautomatik). Besonders die Türen neigen zu teils herbem Rostbefall an der Unterkante und im Bereich der Zierleisten. Als nicht sehr standhaft erweist sich zudem die aufwendige Vorderachse mit ihren zahlreichen Gelenken.

- + sehr gute Verarbeitung, großer Kofferraum (besonders im Kombi), hoher Fahrkomfort, sichere Straßenlage, einfache Bedienung, hohes Sicherheitsniveau
- teils hoher Verbrauch, rostanfällige Karosserieteile, verschleißfreudige Vorderachse, oft sehr hohe Laufleistungen

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
ADAC-Bewertung	-	27,3	27,2	35,8	34,6	32,4	31,8	41,4

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
23,4	21,9	27,3	34,2	29,6	26,9	28,9	27,8
32,2	30,5	34,6	40,8	37,6	35,5	36,6	36,0
40,9	39,2	41,8	47,4	45,5	44,0	44,2	44,3
49,7	47,8	49,1	54,0	53,5	52,6	51,9	52,5
>49,7	>47,8	>49,1	>54,0	>53,5	>52,6	>51,9	>52,5

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Der Audi A6 belegt in der ADAC-Pannenstatistik in fast allen Baujahren Werte im oberen Mitelfeld und kann daher als zuverlässig betrachtet werden. Beim TÜV wird das Auto aufgrund des Alters nicht mehr aufgeführt. Bekannte Problemfelder sind vor allem die verschleißanfälligen Vorderachslenker sowie die Spurstangen. Außerdem neigen die Antriebswellen zu frühzeitigem Verschleiß.
Häufige Bauteilfehler	Einspritzpumpe (2000, 2003), Feststellbremse mechanisch (2004), Lenkung allgemein (2004), Motor allgemein (2002), Zündkerze (1997-1998), Zündschloss (2002, 2004)
Rückrufe	12/1997: Wegen elektrostatischer Entladungen am Lenkrad kann es zur Fehlauslösung des Fahrerairbags kommen. Betroffene Fzg. in Deutschland: 391.000 (auch andere Modelle betroffen) 8/1999: Durch unzureichende Abdichtung der Spurstangenköpfe können diese vorzeitig verschleißen. Betroffene Fzg. in Deutschland: 65.000 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

06/1997	Neuauflage der Modellreihe A6; Benziner: 1.8T (110 kW/150 PS), 2.4 V6 (121 kW/165 PS), 2.8 V6 (142 kW/193 PS), alle auch als quattro, Diesel: 1.9 TDI (81 kW/110 PS)						
09/1997	neuer zusätzlicher Motor: 2.5 V6 TDI (110 kW/150 PS), auch als quattro						
12/1997	Avant-Modelle mit Motorenpalette wie Limousine; zusätzlicher Motor: 1.8 (92 kW/125 PS)						
01/1999	neue zusätzliche Motoren: 2.7 (169 kW/230 PS, auch als quattro) und 4.2 quattro (220 kW/300 PS)						
07/1999	Einführung Sportvariante S6: 4.2 quattro (250 kW/340 PS)						
10/1999	stufenloses Automatikgetriebe Multitronic für das frontgetriebene Modell						
12/1999	neuer zusätzlicher Motor: 2.5 V6 TDI (132 kW/180 PS)						
04/2000	Multitronic auch für 2.4 V6						
05/2001	Modellpflege: kleines Facelift an Front und Heck, neuer Motor: 1.9 TDI mit Pumpe-Düse Einspritzung (96 kW/130PS)						
05/2002	neuer 2.5 V6 TDI (120 kW/163 PS)						
07/2002	zusätzliches Top-Modell: RS 6 Avant mit 4.2 V8-Turbo-Motor (331 kW/450 PS)						
04/2004	Modellwechsel bei der Limousine						

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Stufenheck	Kombi
Länge/Breite/Höhe [mm]	4796/1810/1453	4810/1852/1551
Breite mit Spiegeln [mm]	1932	1932
Kofferraumvolumen [1]	551	455
Dachlast [kg]	100	100

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.8	2.0	1.8T	2.4	2.4	3.0	2.7 T	4.2
Aufbau/Türen	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5	KB/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1781	4/1984	4/1781	6/2393	6/2393	6/2976	6/2671	8/4172
Leistung [kW/PS]	92/125	96/130	110/150	121/165	125/170	162/220	184/250	220/300
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	168/3500	195/3300	210/1750	230/3200	230/2300	300/3200	350/1800	400/3000
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	12,0	10,7	9,9	9,5	9,5	7,7	7,0	7,1
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	198	203	214	220	222	241	246	250
Verbrauch Hersteller pro 100 km	8,71S (NEFZ)	8,5 l S (NEFZ)	8,5 l S (NEFZ)	9,91S (NEFZ)	9,91S (NEFZ)	9,7 l SP (NEFZ)	11,7 l S (NEFZ)	13,11 SP (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	209 g/km	204 g/km	204 g/km	238 g/km	238 g/km	233 g/km	281 g/km	314 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	G	G	G	G	G	G	G	G
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1300/730	1300/750	1300/750	1500/750	1500/750	1700/750	1900/750	2100/750
Tankinhalt [1]	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	82,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/11/16	15/11/16	15/11/16	17/11/17	17/11/17	16/13/18	15/19/22	12/22/24
Steuer pro Jahr* [Euro]	121	135	121	162	162	202	182	283
Schadstoffklasse	D3	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

 $^{^{\}star} \ \text{Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum} + \text{CO}_2\text{-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009}.$

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.8	2.0	1.8T	2.4	2.4	3.0	2.7 T	4.2
Wartung 1	450	480	470	520	550	550	550	610
bei km/Monate	30000/24	27500/24	27500/24	27500/24	27500/24	27500/24	27500/24	27500/24
Wartung 2	550	600	630	700	750	750	830	950
bei km/Monate	60000/48	55000/48	55000/48	55000/48	55000/48	55000/48	55000/48	55000/48
Zahnriemen	700	480	520	680	700	720	770	870
bei km/Monate	180000/-	180000/ 96	120000/ 96	120000/-	120000/ 96	120000/ 96	120000/ 96	120000/ 96
Bremsscheiben und -beläge vorne	490	560	560	490	540	540	870	870
Bremsscheiben und -beläge hinten	400	430	430	400	430	430	440	560
Auspuffanlage (nach Kat)	860	890	910	1150	1230	1230	1230	1890
Kupplung	1060	-	-	1110	-	-	-	-
Generator	570	-	-	580	-	-	-	-
Anlasser	320	-	-	540	-	-	-	-

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.8	2.0	1.8T	2.4	2.4	3.0	2.7 T	4.2
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	85	86	85	92	92	108	117	141
Betriebskosten (Kraftstoff)	244	239	239	275	275	281	321	371
Werkstatt-/ Reifenkosten	69	73	74	74	78	87	99	129
Gesamtkosten pro Monat	398	397	397	441	445	475	537	641
Gesamtkosten pro km [Cent]	31,9	31,8	31,8	35,3	35,6	38,0	42,9	51,3

Garantien

Für den A6 gab es keine allgemeine Garantie. Auf den Lack gewährte Audi drei und gegen Rost zwölf Jahre Garantie.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 1998

Im Euro NCAP-Crashtest im Jahr 1998 erreichte der Audi A6 drei von 5 Sternen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.